

Mykoplasmen-Infektionen

Allgemeine Informationen:

- Infektionen der oberen und unteren Atemwege sowie der Harnwege und des Genitaltrakts möglich

Erreger:

- *Mycoplasma pneumoniae* oder *hominis*
- Gruppe von sehr kleinen Bakterien, welche meist durch Tröpfcheninfektion übertragen werden
- unterscheiden sich von anderen Bakterien, da sie keine Zellwände haben, welche von Antibiotika geschwächt werden und daher von vielen dieser Medikamente nicht wirksam bekämpft werden können (sog. „atypische Erreger“)

Inkubationszeit:

- meist 2-4 Wochen

Symptome:

- Meist milder Verlauf, daher nicht zwingend medikamentöse Therapie notwendig, selten schwere Verläufe
- schleichender Beginn mit leichtem bis moderatem Fieber, Abgeschlagenheit, Kopfschmerzen und trockenem Husten
- So genannte „atypische Pneumonie“ mit anhaltendem Husten, Atembeschwerden, auskultatorischen Rasselgeräuschen oder Knistern möglich, ggf. auch als sog. „kalte Lungenentzündung“ ohne Fieber

Diagnostik:

- Klinischer Untersuchungsbefund
- Mykoplasmen-PCR aus Rachenabstrich
- Antikörper-Nachweis (IgG, IgM) im Blut
- derzeit leider kein flächendeckender Schnelltest möglich

Behandlung:

- Symptomatisch (körperliche Schonung, viel trinken, Sportkarenz, ggf. Schmerz- oder Fiebertmittel)
- Bei reduziertem Allgemeinzustand gezielte antibiotische Therapie mit einem Makrolid-Antibiotikum (Clarithromycin, Azithromycin)

Infektionsschutz:

- Allgemeine Hygienemaßnahmen
- Bei Krankheitssymptomen Meidung von Gemeinschaftseinrichtungen